

# Land fördert Renovierung der Pfarrkirche

Staatssekretär Peter Hofelich überreicht Bewilligungsbescheid in Höhe von 86 770 Euro

**Baden-Baden (pi) – Zur Übergabe eines Förderbescheids in Höhe von 86 770 Euro hatte sich am Montagabend Staatssekretär Peter Hofelich vom Ministerium für Finanzen und Wirtschaft in der Ooser Pfarrkirche St. Dionysius angesagt.**

Verständlich groß war die Freude über die willkommene Zuschussung der Renovierung der Pfarrkirche. Die Gesamtkosten bezifferte Bauausschussvorsitzender Harald Schück mit 900 000 Euro. Inklusiv der jetzigen Zuwendung hat das Ministerium davon bereits 203 000 Euro übernommen, worüber sich bei der

Übergabe auch die anwesende Landtagsabgeordnete Beate Böhlen (Bündnisgrüne) freute. Der Restbetrag müsse laut Schück von der Gesamtkirchengemeinde sowie aus Kirchensteuermitteln gestemmt werden. „Die Kirche St. Dionysius ist ein Kulturdenkmal von außerordentlicher Qualität“, sagte der Staatssekretär, sehr gerne habe man die Renovierung der 1864 bis 1868 nach Plänen von Heinrich Hübsch unter Architekt Ludwig Engesser erbauten Basilika mit ihrer wertvollen Innenausmalung und Ausstattung unterstützt.

Nach bereits erfolgter Reinigung der Seitenwände stünden noch die Erneuerung der Hei-



**Harald Schück (rechts) freut sich mit Beate Böhlen über den von Peter Hofelich übergebenen Förderbescheid.** Foto: Pittner

zung und Beleuchtung an, führte Harald Schück aus, der gleichzeitig auch die mit über 700 Stunden bemerkenswerte ehrenamtliche Mitarbeit durch zahlreiche Gemeindeglieder würdigte.

Für den Erhalt und die Pflege der Bau- und Kunstdenkmale in Baden-Württemberg stünden im Haushaltsplan rund 16 Millionen Euro zur Verfügung, so der Staatssekretär. Er betonte, dass die Denkmalpflege eine Aufgabe von Verfassungsrang sei und man unter den Bundesländern eine besondere Stellung einnehme. Die Mittel würden aus Erträgen der Staatlichen Toto-Lotto GmbH finanziert.